

Medienmitteilung

Ruswil, 16. August 2017

Hof Obergrüt: Time out für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Auf Hof Obergrüt werden Menschen mit Demenz seit Jahren pionierhaft im Rahmen von Ferien- oder Tagesaufenthalten betreut, die Angehörigen erhalten zudem eine breite Unterstützung. Deswegen stösst das Carefarming für Menschen mit Demenz schweizweit und international auf grosses Interesse und Anerkennung. Die Nachfrage ist aber so gross, dass im Moment viele Anfragen abgelehnt werden müssen, obwohl die Notwendigkeit nach einer baldigen Entlastung für die Angehörigen da wäre. Mit dem geplanten Neubau auf Hof Obergrüt soll deshalb das Angebot an Tages- und Ferienplätzen erweitert werden.

Auf Hof Obergrüt finden Menschen mit Demenz familiären Anschluss und können sich selbständig in Haus und Garten bewegen. Die Angliederung an einen gut funktionierenden Landwirtschaftsbetrieb ist die Basis für das Carefarming und bietet den Gästen einzigartige Möglichkeiten für die Alltagsgestaltung und das psychische wie physische Wohlbefinden. Die Gäste beschäftigen sich je nach Fähigkeiten und individuellen Vorlieben im Garten, in der Küche oder auf dem Landwirtschaftsbetrieb. Wer Tiere mag, darf auch bei der Pflege und Fütterung mithelfen. Hof Obergrüt ist der einzige Ort in der Schweiz, der Demenzerkrankten eine solche sinnvolle Beschäftigung ermöglicht und gleichzeitig eine wertvolle Entlastung für die Angehörigen bedeutet. Derzeit können fünf Ferien- und vier Tagesplätze angeboten werden.

Gäste und Angehörige erfahren auf Hof Obergrüt Nähe und Geborgenheit. Die ganzheitliche, auf die persönlichen Wünsche ausgelegte Betreuung der Patienten und deren Angehörigen sowie der liebevolle Umgang sind gelebte Werte auf Hof Obergrüt. Der Mensch und seine Bedürfnisse stehen immer im Mittelpunkt. Hier wird «von Herz zu Herz» jeden Tag gelebt.

Neubauprojekt Hof Obergrüt

Hof Obergrüt leistet bereits heute einen wichtigen Beitrag zur Angebotslücke zwischen der Betreuung zu Hause und der stationären Pflegeheimbetreuung. «Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist riesig und Ferienangebote wie auf dem Hof Obergrüt gibt es nur wenige», sagt Luzia Hafner, Gründerin Hof Obergrüt. Dies zeigt auch die Auslastung, welche heute bei annähernd 100% liegt. Die Wartezeit für neue Gäste beträgt rund fünf Monate. Mehr als 95% der Gäste sind mehrfach und wiederkehrend über Jahre hinaus auf dem Hof.

Aufgrund der grossen Nachfrage hat sich Luzia Hafner entschieden, mit einem Neubau dem gesteigerten Bedürfnis an Betreuungsplätzen Rechnung zu tragen. Mit dem geplanten Erweiterungsbau kann das Angebot an Tages-, Nacht- und Ferienplätzen und anderen Betreuungsmöglichkeiten ausgebaut werden. Es entstehen total 4 bis 5 Tagesplätze und 12 Ferienbetten. Zusätzlich sind 2-3 geschützte Arbeitsplätze für junge Menschen mit Demenz in der Planung und können zu einem späteren Zeitpunkt angeboten werden.

Das Betriebskonzept ist innovativ und einmalig für die Schweiz. Mit der Umsetzung des Neubaus kann ein entscheidender Beitrag zur Unterstützung von Demenzerkrankten und den Angehörigen geleistet werden. Sowohl das Gesundheitsdepartement wie auch das Raumplanungsamt des Kantons Luzern und der Gemeinderat von Ruswil haben in ihren Vorprüfungen schriftlich und

mündlich positive Rückmeldung gegeben und signalisieren, den standortgebundenen Erweiterungsbau zu unterstützen.

Spezialisiertes Angebot für junge Menschen

Junge Menschen mit Demenz stellen für Pflegeeinrichtungen eine besondere Herausforderung dar. Durch die meist körperliche vitale Verfassung haben sie andere Bedürfnisse als ältere Demenzerkrankte. In der schnellen digitalisierten Welt fallen sie bereits in einem frühen Stadium der Krankheit auf und scheiden deshalb früh aus dem Berufsleben aus. Dies ist ein grosser Einschnitt in das Leben junger Demenzerkrankter und ihrer Angehörigen. Flexible individuelle Tätigkeitsfelder sollen ihnen eine sinnerfüllte Alltagsgestaltung ermöglichen. Bis anhin gibt es kaum spezifische Entlastungsangebote und keine spezialisierten Arbeitsplätze für junge Menschen mit Demenz. Die Anfragen nach solchen Angeboten sind gross. Mit dem zukunftsorientierten Konzept von Hof Obergrüt sollen alle Altersgruppen profitieren. Ein spezielles Augenmerk gehört jedoch den jungen Menschen mit Demenz und ihren Bedürfnissen.

Wer das Neubauprojekt Hof Obergrüt mit einer Spende unterstützen möchte, findet auf www.hof-obergruet.ch weitere Informationen.

Stiftung Hof Obergrüt

Der Hof Obergrüt wird von einer privaten Trägerschaft in eine gemeinnützige Stiftung überführt. Dabei übernimmt die Stiftung den Betrieb und die Betreuung für Menschen mit Demenz. Die Zusammenarbeit zwischen dem Landwirtschaftsbetrieb und dem Hof Obergrüt bilden die Basis für das Carefarming. Die Stiftung wird diesen Herbst gegründet.

Weitere Informationen:

Madeleine Ruckstuhl
Medienbeauftragte Hof Obergrüt

madeleineruckstuhl
Medienarbeit & PR
info@mr-pr.ch
www.mr-pr.ch
+41 79 293 27 70